

Die Chronik unserer Schule

1869 - 1871	Errichtung des Gebäudes
1885	Bezeichnung "Realgymnasium"
1912	Anbau begonnen; ab 1919 lernen auch Mädchen in der Schule
1927	Umbenennung in "Reformrealgymnasium" - Einführung von Arbeitsunterricht Nach dem 2. Weltkrieg wurde im Haus die Berufsschule untergebracht
1962	Polytechnische Oberschule mit den Klassen 1 bis 10 Schule erhält Namen "Karl Marx"
1990	Umbenennung in "Walther Rathenau"
1991	Eigenständige Grundschule
1998	Zusammenlegung der Schulen der nördlichen Innenstadt: "Walther Rathenau", "Harry Graf Kessler" und "Käthe Kollwitz" zur "Staatlichen Grundschule Weimar"
1999	im Juni erhielt die Schule den Namen "Johannes Falk"
2012	Sanierungsmaßnahmen für 2 Jahre Umzug in das Gebäude der Schule "An der Hart"
2014	Rückzug in das Stammgebäude: Rathenauplatz 3 01.09.2014: Begrüßungsfeier zum Schulanfang Übergabe der Falktafel durch den "Falkverein e.V. Gesellschaft der Freunde in Not", anlässlich der Namensvergabe vor 15 Jahren Bücherscheck zur Errichtung der Schulbibliothek durch die Sparkasse Weimar und den Förderverein "Schule im Grünen e.V."
2015	Rekonstruktion und Neugestaltung des Schulhofes

2018/19	Jubiläum 20 Jahre Staatliche Grundschule "Johannes Falk" 250. Geburtstag des Namensgebers
2020	Einweihungsveranstaltung zur Eröffnung der neuen Sporthalle in der Meyerstraße (2021 Frühjahr Abriss der Sporthalle auf dem Schulgelände)
2021	Sanierung des Geländes zur Erweiterung des Schulhofes
10/2022	Einweihung des Schulhofes mit neuem Spielbereich und Sportmöglichkeiten
2023/24	Schulgarten erhält Hochbeete in der Bockstraße
2024/25	Sanierung und Gestaltung des Außengeländes für den Hort Bockstraße